

## Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Einleitung</b> .....	<b>7</b>
<b>2</b>	<b>Soziodemographische und strukturelle Merkmale älterer Migranten</b> .....	<b>10</b>
2.1	Die Altersstruktur der ausländischen Bevölkerung in Deutschland .....	10
2.2	Strukturmerkmale der älteren ausländischen Bevölkerung in Deutschland und die These vom Strukturwandel des Alter(n)s .....	12
2.2.1	Verjüngung des Alters .....	13
2.2.2	Entberuflichung des Alters .....	14
2.2.3	Maskulinisierung und tendenzielle Feminisierung des Alters .....	15
2.2.4	Singularisierung .....	18
2.2.5	Hochaltrigkeit .....	19
2.3	Regionale Segregation der ausländischen Bevölkerung .....	20
2.4	Nationale, ethnische und soziodemographische Heterogenität der älteren Migranten .....	21
2.5	Zusammenfassung .....	22
<b>3</b>	<b>Lebenslage, Lebensläufe und Lebensstile älterer Migranten</b> .....	<b>24</b>
3.1	Migrations- und Erwerbsbiografie .....	24
3.1.1	Hintergründe der Ausländerbeschäftigung in Deutschland .....	25
3.1.2	Merkmale der Migrationsbiografie .....	25
3.2	Materielle Merkmale der Lebenslage älterer Migranten .....	26
3.2.1	Die Einkommenssituation .....	26
3.2.2	Wohnsituation, Wohnumfeld und Haushaltsstruktur älterer Migranten .....	27
3.2.3	Der Gesundheitszustand der älteren Migranten .....	28
3.3	Immaterielle Merkmale der Lebenslage älterer Migranten .....	30
3.3.1	Rückkehrorientierung und Verbleib .....	30
3.3.2	Der ethnische Rückzug und die Wiederbelebung der Ethnizität ....	31
3.3.3	Soziale Netzwerke älterer Migranten .....	32
3.3.4	Unterstützungspotenziale familiärer Netzwerke älterer Migranten ..	34
3.4	Zusammenfassung .....	35

<b>4</b>	<b>Aspekte des Pflegebedarfs und der Versorgung älterer Migranten</b> .....	36
4.1	Hilfs- und Pflegebedürftigkeit älterer Migranten .....	36
4.2	Die Nutzung des formellen Versorgungssystems und Zugangsbarrieren ..	37
4.3	Konzepte zur Versorgung und Pflege älterer Migranten .....	39
4.3.1	Erfahrungen in der Pflege älterer Migranten .....	39
4.3.2	Pflegetheoretische Ansätze .....	39
4.4	Ansätze interkultureller Öffnung der Einrichtungen der Altenhilfe und Altenpflege .....	41
4.4.1	Interkulturelle Öffnung ambulanter Pflegedienste .....	42
4.4.2	Ethnische Schwerpunkte in stationären Einrichtungen der Altenhilfe .....	43
4.4.3	Empfehlungen zur interkulturellen Öffnung der Altenhilfe .....	44
4.5	Zusammenfassung und Fazit .....	45
 <b>5</b>	 <b>Stadtteilorientierte Analyse des Versorgungsbedarfs und der Angebote für ältere Migranten am Beispiel der Stadt Dortmund</b> .....	  46
5.1	Methodisches Vorgehen .....	47
5.2	Berücksichtigung älterer Migranten in der Altenplanung .....	48
5.2.1	Gesetzliche Rahmenbedingungen .....	48
5.2.2	Ältere Migranten in der kommunalen Altenplanung der Stadt Dortmund .....	49
5.3	Ältere Migranten in Dortmund .....	50
5.3.1	Demographische Entwicklung und Altersstruktur der ausländischen Bevölkerung in Dortmund .....	51
5.3.2	Vergleich mit der älteren ausländischen Bevölkerung in Hamburg ..	52
5.3.3	Entwicklung der älteren ausländischen Bevölkerung in Dortmund ..	52
5.3.4	Strukturmerkmale der älteren ausländischen Bevölkerung in Dortmund .....	55
5.3.5	Verteilung der ausländischen Bevölkerung auf die Stadtteile .....	58
5.3.6	Ältere Migranten in der Innenstadt-Nord .....	60

5.4	Stadtteilbezogene Bestandsanalyse der Angebote für ältere Migranten in der Nordstadt	63
5.4.1	Zur sozialen Situation älterer Migranten in der Nordstadt	64
5.4.2	Die Wohnsituation älterer Migranten in der Nordstadt	65
5.4.3	Unterstützungspotenziale der ethnischen Infrastruktur in der Nordstadt	66
5.4.4	Soziale Einrichtungen und Dienstleistungen in der Nordstadt	71
5.4.5	Die pflegerische Infrastruktur in der Nordstadt	73
5.4.6	Zusammenfassung und Schlussfolgerungen	74
5.5	Experteninterviews zur Ermittlung des Versorgungsbedarfs	76
5.5.1	Methodenbeschreibung und methodisches Vorgehen	76
5.5.2	Auswahl und Beschreibung der Interviewpartner	76
5.5.3	Das Leitfadeninterview	77
5.5.4	Durchführung und Transkription der Interviews	78
5.5.5	Auswertung der Experteninterviews	78
5.6	Ergebnisse der Experteninterviews	79
5.6.1	Quantitative und qualitative Inanspruchnahme der Leistungen ambulanter Pflegedienste seitens pflegebedürftiger Migranten	79
5.6.2	Steigender Bedarf und Zunahme der Inanspruchnahme pflegerischer Leistungen	81
5.6.3	Besonderheiten und Probleme in der Versorgung und Pflege pflegebedürftiger Migranten	82
5.6.4	Notwendigkeit der interkulturellen Öffnung ambulanter Pflegedienste	86
5.7	Zusammenfassung der Ergebnisse und Konsequenzen für die Altenplanung und das Regelversorgungssystem in Dortmund	88

<b>6</b>	<b>Konzeptentwicklung zur interkulturellen Öffnung des Pflegeversorgungssystems in Dortmund</b>	<b>91</b>
6.1	Methode der Konzeptentwicklung	91
6.2	Konzept zur interkulturellen Öffnung des Pflegeversorgungssystems in Dortmund	93
6.3	Phasen der Konzeptentwicklung	94
6.3.1	Vorbereitungsphase	94
6.3.2	Informationsphase mit Bedarfs- und Bestandsanalyse	97
6.3.3	Feinplanung und Entwicklung von Einzelkonzepten	98
6.3.4	Arbeitsschritte und Strategien der interkulturellen Öffnung des Pflegeversorgungssystems	101
6.3.5	Personalbedarf und Finanzierung der interkulturellen Öffnung des Pflegeversorgungssystems	104
6.3.6	Mögliche Diskrepanzen und Problematik der Umsetzung des Konzepts	105
<b>7</b>	<b>Fazit und Ausblick</b>	<b>107</b>
	<b>Literaturliste</b>	<b>109</b>